

Klima | Wandel | Anpassung



NEWS letter
Nr. 40 - Februar 2020

powered by 

Sehr geehrte Damen und Herren,

es bedarf vieler Schritte, um den Herausforderungen der Klimakrise entgegenzuwirken und unsere Widerstandsfähigkeit gegenüber den Folgen des Klimawandels zu stärken. Diese Schritte sind auf internationaler Ebene zu setzen, aber auch im kleineren Rahmen, wie in Gemeinden oder (KLAR!) Regionen. Wissenschaftliche Fakten sind dabei das Fundament, Spielraum besteht jedoch bei der Art der Wissensvermittlung. Informieren Sie sich in dieser Ausgabe unseres Newsletters über die COP25, moosbewachsene Buswartehäuschen und aktuelle Erkenntnisse der Klimakommunikation. Lernen Sie den Cranky Uncle kennen und besuchen Sie ein Webinar des Covenant of Mayors zur Finanzierung von Anpassungsmaßnahmen. Im Schwerpunktbeitrag informieren wir Sie speziell zu den wichtigen Leistungen des Ökologischen Landbaus für Umwelt und Gesellschaft.

Wir wünschen ein spannendes Leseerlebnis!

Themen dieser Ausgabe:

[Aus der Politik](#) | [Aus der Forschung](#) | [Aus der Anpassungspraxis](#) | [Werkzeuge](#) | [KLAR!](#) | [Schwerpunkt](#) | [Internationales](#) | [Aktuelles](#) | [Termine](#)

Aus der Politik

25. UN Weltklimakonferenz

Der „brennende Planet“, Ozeane und Klimaschutz bei der COP25 in Madrid

In seiner Eröffnungsrede zur Weltklimakonferenz COP25 sprach UN-Generalsekretär Antonio Guterres von unserem „brennenden Planeten“ und einer notwendigen Transformation. Der Appell für mehr Klimaschutz wurde von 10.000 Vertreterinnen und Vertretern der Zivilgesellschaft, unter ihnen auch die 17-jährige Aktivistin Greta Thunberg, verstärkt. Wie hat sich das auf die Verhandlungen bei der COP25, die unter chilenischem Vorsitz Anfang Dezember 2019 in Madrid stattfand, ausgewirkt?

[Mehr...](#)

Aus der Forschung

Forschungsprogramm StartClim

Künstliche Beschneidung und Erfolgsstrategie für Transformation

In StartClim werden jährlich aktuelle Fragestellungen zum Klimawandel speziell zur Anpassung bearbeitet. Die Projekte in StartClim2018 spannen einen thematischen Bogen und befassen sich mit künstlicher Beschneidung, Unternehmensstrategien für Klimaschutz, Synergien und Nutzungskonflikten sowie bewusstseinsbildenden Maßnahmen.

[Mehr...](#)

Klimakommunikation

Metaanalyse: Was motiviert Menschen, sich auf Klimarisiken einzustellen?

Extremwetterereignisse wie Überschwemmungen, Hitzewellen und Dürren werden durch den Klimawandel verstärkt. Es ist deshalb wichtig, sich darauf vorzubereiten. Aber wie lassen sich Menschen motivieren, sich

an veränderte Klimaverhältnisse anzupassen? Den größten Einfluss haben Menschen, die einem nahestehen, so das Ergebnis einer Meta-Analyse von Forschungsarbeiten im Fachjournal Nature Climate Change.

[Mehr...](#)

Aus der Anpassungspraxis

Stadtklima

Famo(o)ses Pilotprojekt – nachhaltige Buswartehäuschen

Die Hitzetage werden infolge des Klimawandels auch in Klosterneuburg im langfristigen Mittel deutlich zunehmen. Ein entsprechendes Mikroklima ist daher nicht nur in Gebäuden, sondern auch in den Straßen wichtig. Mit einem famo(o)sen Pilotprojekt soll nicht nur das Warten auf den Bus grüner gemacht, sondern gleichzeitig das Mikroklima in der Stadt verbessert werden. Die e5-Gemeinde ist einer der Versuchsstandorte für Glaswarte Häuschen, die mit einer natürlichen, pflegefreien Klimaanlage aus Moosmatten auf dem Dach ausgestattet wurden.

[Mehr...](#)

Werkzeuge

Wald im Klimawandel

Plattform Klimafitter Wald wird nationale Anlaufstelle

Aus der Plattform klimafitterwald.at wird eine nationale Anlaufstelle für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die Unterstützung bei der klimafitten Waldbewirtschaftung benötigen. Ein weiteres Anliegen ist die wissenschaftlich fundierte Wissensvermittlung an die interessierte Öffentlichkeit.

[Mehr...](#)

Klimakommunikation

Diskutieren mit „Skeptikerinnen und Skeptikern“

Jeder kennt ihn: den schrulligen Onkel (oder jemand anderen aus dem Verwandten bzw. Bekanntenkreis), der zum Thema Klimawandel so unbeirrbar wie wortgewaltig über Sonnenflecken und geheime Machenschaften der Solarzellen-Mafia predigt. Ignorieren ist auch keine Lösung...

[Mehr...](#)

Weiterbildung

Webinar – Finanzierung von Klimawandelanpassungsmaßnahmen

Die Finanzierung für die Umsetzung von Klimawandelanpassungsmaßnahmen stellt viele Kommunen, Regionen und Städte vor große Herausforderungen. Daher widmete sich ein vom Konvent der Bürgermeister (engl. Covenant of Mayors) organisiertes mehrteiliges Webinar Anfang Februar 2020 dem Thema „Finanzierung von Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel“ und zeigte auf, welche Möglichkeiten und Unterstützung es für Gemeinden und Städte gibt.

[Mehr...](#)

KLAR!

Gefördert vom Klima- und Energiefonds

Kinder entdecken Klimawandelanpassung mit KLAR!

Seit knapp zwei Jahren setzen 20 KLAR!-Regionen in ganz Österreich Maßnahmen zur Anpassung an regionale Klimawandelfolgen um. Auf der KLAR!-Website stellen sie ihre erfolgreichsten Maßnahmen vor. In diesem Beitrag stehen Maßnahmen im Fokus, bei denen Kinder und Jugendliche über

Klimawandelanpassung lernen.

[Mehr...](#)

Schwerpunkt

Thünen Report

Leistungen des Ökologischen Landbaus für Umwelt und Gesellschaft

Neben der vorrangigen Aufgabe des Ökologischen Landbaus, Lebensmittel in ausreichender Quantität und Qualität zu erzeugen, kann er einen relevanten Beitrag zur Lösung umwelt- und ressourcenpolitischer Herausforderungen unserer Zeit leisten. Zu diesem Ergebnis kommt der Thünen Report Nr. 65, eine Vergleichsstudie zu ökologischer bzw. konventioneller Bewirtschaftung und deren Auswirkungen auf Wasserschutz, Bodenfruchtbarkeit, Biodiversität, Klimaschutz, Klimawandelanpassung, Ressourceneffizienz und Tierwohl.

[Mehr...](#)

Internationales

Klimakommunikation in der Schweiz

Schweizer Rundfunk bringt Klimawissen nahe an die Menschen

Die Wissenschaft liefert laufend neue und detailliertere Daten und Informationen zum Klimawandel. Bis diese aber zu den Menschen gelangen und auch verstanden werden, ist es oft ein steiniger Weg. Der Schweizer Rundfunk hat aktuelle Daten aufbereitet und in eine klare und verständliche Botschaft übersetzt: „Diesen Effekt hat der Klimawandel auf Ihren Wohnort.“

[Mehr...](#)

Anpassungsstandards für Unternehmen

ISO entwickelt internationale Norm zur Klimawandelanpassung

Klimafolgen zählen weltweit zu einem hohen Risikofaktor für Unternehmen. Eine international standardisierte ISO-Norm hilft Organisationen nun dabei, das Risiko abzuschätzen und Vorsorge zu treffen. Das internationale Normen-Komitee arbeitet an weiteren weltweiten Standards zur Anpassung an Klimawandelfolgen.

[Mehr...](#)

Aktuelles

ÖWAV Positionspapier

Die Wasserwirtschaft fit für den Klimawandel machen

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) weist in seinem aktuellen Positionspapier auf die wesentlichsten Herausforderungen einer nachhaltigen Wasserwirtschaft in Österreich hin.

Insbesondere der Klimawandel bringt zahlreiche Herausforderungen mit sich. Manche Regionen Österreichs sind bereits heute mit Wasserknappheit konfrontiert, in anderen Regionen treten Starkregenereignisse immer häufiger und intensiver auf. Ziel wäre, diese Forderungen in politische Entscheidungsprozesse einzubringen und deren Bewältigung einzufordern.

[Mehr...](#)

Baumnavigator

willBAUMhaben

Die niederösterreichische Initiative „Natur im Garten“ startet zu Beginn der Pflanzsaison den neuen Online-Baumnavigator, der sowohl Gartenbesitzer und -besitzerinnen als auch Gemeinden bei der Auswahl des richtigen Baumes unterstützen soll. Motiviert wurde die Entwicklung des Online-Tools auch von der Idee,

aktiv auf den Klimawandel zu reagieren. Die Auswahlkriterien des Baumnavigators umfassen daher unter anderem Kriterien wie Klimawandelanpassung und Biodiversität.

[Mehr...](#)

Termine

Forschungsprogramm

StartClim2020

Die Ausschreibung zu StartClim 2020 läuft bis 13. März 2020. Gesucht werden innovative Projekte zu neun thematischen Blöcken, die aktuelle Fragestellungen im Hinblick auf den Klimawandel aufgreifen.

[Mehr...](#)

Gefördert vom Klima- und Energiefonds

Neue Klimaschulen gesucht

Bis Ende März können KEM- und KLAR!-Regionen für Schulen in ihrer Region ein „Klimaschulenprojekt“ einreichen. Gesucht werden vor allem Ideen und Umsetzungen aus den Bereichen Klimawandelanpassung, erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Mobilität und Konsum-Lebensstil-Ernährung. In Summe stehen für die Aktion, die bis 26.03.2020 läuft, 600.000 Euro zur Verfügung.

[Mehr...](#)

Terminankündigung

21. Österreichischer Klimatag 2020

Der 21. Österreichische Klimatag findet von Dienstag 28. bis Donnerstag 30. April 2020 an der Montanuniversität Leoben statt. Der Klimatag verfolgt traditionell das Ziel, einen Überblick über die aktuelle Forschung zu Klimawandel, Auswirkungen, Anpassung und Vermeidung zu geben. „Clash of culture? Klimaforschung trifft Industrie!“ ist das Motto für 2020, das besonders die Vernetzung zwischen Technik und Wissenschaft in den Vordergrund stellen soll.

[Mehr...](#)

Terminaviso

Fachtagung Klimawandel und Niederschläge

Am Mittwoch, 11. März 2020 zwischen 9:00 und 14:00 Uhr findet in der HLUW Yspertal, Am Campus 1, 3683 Yspertal eine Fachtagung zum Thema "Ökologische Lösungsansätze für hydraulische Fragestellungen" statt. Dabei werden Siedlungen ohne Kanalentwässerung in den Mittelpunkt gestellt und den Teilnehmenden Maßnahmen gegen Landschaftsaustrocknung aufgezeigt.

[Mehr...](#)

Impressum

Der Newsletter „Klimawandelanpassung“ ist ein Informationsdienst vom Umweltbundesamt und wird durch den Klima- und Energiefonds finanziert.

Gerne können Sie diesen Newsletter an interessierte Personen weiterleiten!

Haben Sie Anregungen, Fragen und Hinweise zu diesem Newsletter? Möchten Sie uns auf eigene Publikationen und Termine hinweisen?

Bitte kontaktieren Sie uns unter: klimawandelanpassung@umweltbundesamt.at

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie Ihre Adresse für die Zusendung des Newsletters hinterlassen haben, bzw. sich für die Zusendung des Newsletters auf www.klimawandelanpassung.at registriert haben. Sollten Sie den Newsletter abbestellen wollen, klicken Sie bitte auf den unten angegebenen Link.

Umweltbundesamt
Spittelauer Lände 5
1090 Wien, Österreich
Tel.: (+43 1) 31304-0
Fax: (+43 1) 31304-5400